

Amtliche Bekanntmachungen

Rathaus geschlossen

Aufgrund der aktuellen Situation gilt bis auf Weiteres folgendes:

Für das Rathaus und die technischen Betriebe:

Für den regulären Publikumsverkehr bleibt das Rathaus, inklusive Bürgerbüro geschlossen! Persönliche Termine sind ausschließlich in begründeten Fällen und mit vorheriger Terminvereinbarung möglich. Auch für den Zutritt im Rathaus gilt die 3G-Regelung. Sollten Sie einen Test benötigen, können Sie sich gerne an das Testzentrum der Fahrschule Schilf GmbH, Geißwiesen 3 (Gewerbegebiet) wenden.

Für die Postfiliale:

Die Postfiliale bleibt weiterhin zu den regulären Zeiten geöffnet (Montag bis Mittwoch 14:00 - 16:00 Uhr, Donnerstag 14:00 - 17:30 Uhr, Freitag 10:00 - 11:30 Uhr). Da die Postfiliale zur Grundversorgung zählt, entfällt hier die 3G-Regelung.

Aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.wald-hohenzollern.de

Wir bitten um Verständnis und Beachtung!

Sitzung des Gemeinderates

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Wald findet am **Dienstag, 15. Februar 2022, um 19:00 Uhr** im DGH Sentenhardt, Am Kircheng 4, Sentenhardt statt.

Tagesordnung

1. Bekanntgaben aus der nichtöffentlichen Sitzung
2. Stationäres Hospiz für den Landkreis Sigmaringen und den Zollernalbkreis
Beitritt der Gemeinde Wald in den Förderverein Hospiz Johannes e.V.
3. Bauangelegenheiten
- 3.1. Errichtung einer Fertigarage als 3er Reihenanlage auf dem Flst. Nr. 514/3 der Gemarkung Walbertweiler
- 3.2. Antrag auf Bauvorbescheid zur Klärung der Zulässigkeit des Bauvorhabens - Neubau einer Produktions- und Lagerhalle mit Nebenräumen und

Bürogebäude auf dem Flst. Nr. 296/10 der Gemarkung Sentenhardt

4. Einbeziehungssatzung "Heidengasse Nord"
 - Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen
 - Satzungsbeschluss
 - Erlass einer Satzung über die örtlichen Bauvorschriften zum Geltungsbereich der Einbeziehungssatzung
5. Genehmigung der Annahme von Spenden
6. Anträge und Anregungen aus der Mitte des Gemeinderates
7. Mitteilungen (Bürgermeister, Verwaltung)

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Einige Exemplare der Sitzungsunterlagen liegen für interessierte Zuhörer, wie immer, im Sitzungssaal aus.

Bitte beachten Sie die aufgrund der Corona-Pandemie vorgeschriebenen Abstands- und Hygienevorschriften.

Es gilt die 3G-Regelung: geimpft, genesen oder mit tagesaktuellem Test.

Gez. Grüner, Bürgermeister



Landkreis
Sigmaringen

Vollsperrung L 195 zwischen Wald und Meßkirch vom Mittwoch, den 09.02. bis voraussichtlich Mittwoch, den 16.02. wegen Baumfällarbeiten

Der Fachbereich Forst am Landratsamt Sigmaringen führt ab **Mittwoch, den 09.02. bis voraussichtlich Mittwoch, den 16.02.2022** Baumfällarbeiten an der **Landesstraße 195 im Wald zwischen der Gemeinde Wald und der Stadt Meßkirch** durch.

Für die Dauer der Arbeiten muss die L 195 auf dem Streckenabschnitt zwischen 8:30 Uhr und 16:30 Uhr voll gesperrt werden.

Die Umleitung des Verkehrs erfolgt aus Richtung Wald ab Allmanshofen über Dietershofen, Buffenhofen und Ringgenbach (K 8237). Aus Richtung Meßkirch erfolgt die Umleitung über Oberbichtlingen, Saudorf und Rast (K 8271 bzw. 8216).

Im Busverkehr ist mit geringfügigen Beeinträchtigungen zu rechnen. Änderungen werden von den Busunternehmen bekannt gegeben.



Wald



Glashütte



Hippetsweiler



Kappel



Reischach



Riedetsweiler



Rothenlachen



Ruhestetten



Sentenhardt



Walbertweiler

Räum- und Streupflicht an öffentlichen Gehwegen

Der Winter ist bereits angekommen und mit ihm die Begleiterecheinungen wie Schnee- und Eisglätte. Dabei ist es nicht allein Aufgabe der Gemeinde, für sichere Straßenverhältnisse zu sorgen, sondern auch die Straßenanlieger sind gefordert, dazu beizutragen, dass der Gehweg vor ihrem Grundstück sicher begangen werden kann. Durch Satzung ist das Räumen und Bestreuen der Gehwege innerhalb der geschlossenen Ortslage auf die Straßenanlieger übertragen worden. Danach obliegt es den Straßenanliegern, die Gehwege bei Schneeanhäufungen zu räumen sowie bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen. In der Regel sind die Gehwege auf einer Breite von 1 m zu räumen. Falls Gehwege auf keiner Straßenseite vorhanden sind, sind am Rande der Fahrbahn Flächen in einer Breite von 1 m zu räumen und zu bestreuen.

Die Gehwege müssen werktags bis 7.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 8.00 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20.00 Uhr.

Auf diese Bestimmungen der Streupflichtsatzung wird besonders hingewiesen und die Straßenanlieger werden dringend darum gebeten, ihren Winterdienstpflichten auch nachzukommen.

Bürgermeisteramt

Ankündigung von Kartierungsarbeiten

Die Energiewende erfordert den bedarfsgerechten Ausbau des deutschen Stromnetzes. Die Verantwortung für die großen Stromleitungen, die den überregionalen Energietransport sicherstellen, liegt in Deutschland bei den Übertragungsnetzbetreibern. Wir von der **Amprion GmbH** sind einer davon. Wir haben den gesetzlichen Auftrag, unsere Leitungen so zu planen und zu betreiben, dass die Versorgungssicherheit zu jeder Zeit gewährleistet ist.

Die wichtigsten Stromnetzprojekte legt der Gesetzgeber im Bundesbedarfsplangesetz (BBPlG) fest. Dazu zählt auch das Vorhaben Nr. 23 Hochrhein / Herberingen - Waldshut-Tiengen. Da die bestehende Leitung für die zukünftigen Aufgaben des deutschen Stromnetzes nicht genügend Transportkapazität bietet, sind wir dazu verpflichtet, die vorhandene Stromleitung durch eine neue zu ersetzen. Um die Eingriffe für Mensch und Umwelt so gering wie möglich zu halten, planen wir die neue Leitung weitgehend im bestehenden Trassenraum zu errichten. Die Leitung soll bis 2032 fertiggestellt sein. Für das Genehmigungsverfahren ist in Ihrem Bereich das Regierungspräsidium Tübingen zuständig. Wir werden Ihnen unsere Planungsstände regelmäßig und frühzeitig vorstellen - das ist unser Dialogversprechen.

Für die Erstellung der Umweltgutachten im bevorstehenden Genehmigungsverfahren sind Bestandserfassungen der Flora und Fauna des Untersuchungsraumes erforderlich. Die Kartierungen dienen dazu, Aufschluss über Vorkommen von planungsrelevanten Tier- und Pflanzenarten zu erhalten. Bei der Erfassung einzelner Arten(-gruppen) werden Hilfsmittel eingesetzt (z. B. Ausbringen von Haselmaustubes oder von Reptilienmatten als Ruhestätte für Reptilien), die auch für eine begrenzte Zeit innerhalb der Flächen belassen werden.

Die hierfür notwendigen Kartierungsarbeiten finden vorwiegend in dem folgenden Zeitraum statt: **Februar 2022 bis April 2023**

Eine Liste der betroffenen Flurstücke finden Sie weiter unten. Die Grundstücke und landwirtschaftlichen Wege werden nur tageweise und kurzzeitig betreten. In der Regel sind die Mitarbeiter:innen zu Fuß unterwegs. Die Kartierungsarbeiten vor Ort dauern zwischen

15 Minuten und mehreren Stunden. Teilweise ist ein mehrfaches Betreten der Fläche im Jahresverlauf notwendig. Um die Flächen mit dem Pkw zu erreichen, nutzen wir öffentliche, private und land-/forstwirtschaftliche Wege. Gegebenenfalls werden Flurstücke, je nach Witterung und Aufwand, mehrmals an verschiedenen Tagen innerhalb des angegebenen Zeitraums betreten.

Die Arbeiten erfolgen auf Grundlage des § 44 im Energiewirtschaftsgesetz (EnWG). Gemäß Absatz 1 müssen Eigentümer:innen und sonstige Nutzungsberechtigte diese Arbeiten dulden, da sie zur Vorbereitung der Planung dienen. Mit den Kartierungsarbeiten haben wir die Firma TNL Energie GmbH beauftragt. Für Rückfragen steht Ihnen unser Projektsprecher Jörg Weber unter **joerg.weber@amprion.net** oder **+49 800 5895 2474** gerne zur Verfügung.

Wir bitten die von den Kartierungsarbeiten betroffenen Eigentümer:innen und sonstige Nutzungsberechtigte um Verständnis und Akzeptanz für die erforderlichen Arbeiten. Im Zuge der Kartierungsarbeiten werden im Regelfall keine Schäden verursacht. Sollte es trotz aller Vorsicht zu Flurschäden kommen, können diese beim o. g. Kontakt angezeigt werden. Eine gegebenenfalls erforderliche Regulierung von Flurschäden werden wir mit Ihnen oder Ihrem Nutzungsberechtigten vornehmen.

Liste der Flurstücke im Bereich der Gemeinde Wald

Gemarkung Wald (Gemarkungsnummer 9240)

Flurstücke: 101/1, 102/3, 106/15, 106/16, 108/0, 109, 111/1, 112/0, 113/3, 113/4, 113/5, 113/6, 115/2, 115/3, 115/4, 115/5, 117/1, 117/2, 121/2, 122/10, 122/11, 122/12, 122/13, 122/14, 122/16, 122/17, 122/18, 122/19, 122/21, 122/22, 122/23, 122/24, 122/26, 122/28, 122/29, 122/30, 122/32, 122/33, 122/4, 122/5, 122/6, 122/7, 122/8, 123/1, 123/2, 125/2, 125/3, 126/0, 127/0, 128/0, 129/0, 130/0, 131/0, 132/0, 133/0, 134/1, 202/17, 206, 207, 208/5, 208/6, 208/7, 209, 210/1, 210/2, 210/3, 210/4, 211/0, 237/23, 241/1, 63/19, 63/35, 64/0, 68/1, 68/4, 68/5, 68/6, 68/7, 73/1, 73/2, 74/1, 74/4, 74/5, 74/6, 75/1, 75/2, 78/0, 79/0, 80/2, 81/1, 85/11, 85/13, 85/2, 85/3, 86/0, 87/1, 87/3, 87/4, 88/1, 89/1, 91/1, 91/2, 92/2, 93/0, 94/2, 95/1, 95/3, 95/4, 96/1, 98/11, 98/3, 98/4, 98/5, 98/6, 98/7

Gemarkung Hippetsweiler (Gemarkungsnummer 9242)

Flurstücke: 587/10, 587/9, 589/1, 589/2

Gemarkung Reischach (Gemarkungsnummer 9244)

Flurstücke: 10/6, 10/8, 11/4, 12/2, 13/4, 16/2, 18/6, 18/9, 19/5, 19/6, 21/4, 22/0, 23/1, 26/1, 26/3, 27/1, 27/2, 29/1, 31/3, 31/4, 32/1, 32/2, 33/0, 34/1, 34/2, 35/1, 35/2, 35/3, 36/1, 38/1, 38/2, 39/2, 40/3, 40/4, 40/5, 42/1, 42/2, 45/2, 46/1, 47/1, 49/1, 50/10, 50/8, 50/9, 51/3, 51/9, 52/10, 52/15, 57/2, 58/1, 58/16, 58/18, 58/19, 58/22, 58/23, 58/24, 58/25, 58/26, 58/29, 58/6, 59/0, 60/1, 60/2, 60/4, 61/3, 61/4, 62/1, 63/0, 64/1, 64/3, 65/2, 65/3, 8/2, 9/1, 9/2

Gemarkung Walbertsweiler (Gemarkungsnummer 9249)

Flurstücke: 106/1, 106/3, 106/4, 106/5, 106/6, 107/1, 107/2, 107/3, 107/4, 107/5, 107/6, 108, 109/1, 109/10, 109/11, 109/12, 109/13, 109/14, 109/15, 109/16, 109/17, 109/18, 109/19, 109/2, 109/20, 109/3, 109/4, 109/5, 109/6, 109/7, 109/8, 109/9, 111, 113, 114, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 125, 126, 127, 128, 129/0, 130/0, 131/0, 132/0, 133/0, 134/0, 135/0, 136/0, 137/0, 138/0, 139/0, 140/0, 141/0, 142/0, 143/0, 144/0, 145/0, 146/1, 146/2, 146/3, 147/1, 147/2, 148/0, 149/3, 149/4, 149/6, 149/8, 151/1, 152/2, 152/25, 153/0, 154/7, 154/8, 155/0, 155/1, 156/1, 156/3,

157/2, 158/0, 159/0, 160/2, 160/3, 160/5, 160/7, 161/0, 163/0, 164/1, 164/3, 165/0, 165/1, 167/0, 168/0, 169/0, 170/0, 172/0, 173/0, 178/0, 179/0, 180/0, 184/0, 188/0, 189/0, 190/0, 191/0, 192/0, 194/0, 195/0, 196/0, 197/0, 198/0, 199/3, 199/4, 202/0, 203/0, 204/0, 205/0, 206/0, 207/1, 207/2, 208/0, 209/0, 210/1, 210/2, 211, 213, 214, 215, 217/1, 218, 219, 220, 221/0, 224/0, 226/0, 227/0, 228/0, 229/0, 230/0, 231/0, 232/0, 243/4, 248/0, 249, 250/1, 251/0, 252/0, 253/0, 254/0, 255/1, 255/2, 256/0, 257/1, 257/2, 258/0, 259/0, 260/1, 260/2, 261/0, 262/1, 262/2, 262/3, 263/1, 263/10, 263/2, 263/3, 263/4, 263/5, 263/6, 263/7, 263/8, 263/9, 264/0, 265/0, 266/0, 267/1, 267/2, 268/1, 268/2, 268/3, 268/4, 268/5, 268/6, 269/0, 270/0, 271/0, 272/0, 273/0, 274/1, 274/2, 274/3, 275/0, 276/0, 277/1, 277/2, 277/3, 277/4, 277/5, 277/6, 278/0, 279/0, 280/0, 281/1, 281/2, 281/3, 281/4, 282/0, 283, 284/0, 285/0, 286, 287/1, 287/2, 287/3, 288/1, 288/2, 288/3, 289, 290, 291/1, 291/2, 294, 299/1, 299/2, 299/3, 299/4, 305, 307/3, 307/4, 307/6, 307/7, 307/8, 307/9, 399, 404/3, 547/2, 547/3, 550/3, 550/9, 558/0, 563/0, 564/0, 565/0, 567/2, 567/3, 567/4, 567/5, 568/0, 569/0, 570/0, 576/1, 598/0

Müllabfuhrtermine

Gelber Sack

Der „Gelbe Sack“ wird in der gesamten Gemeinde Wald am Montag, den 14.02.2022 abgeholt.

Müllabfuhr

Die Müllabfuhr wird in der gesamten Gemeinde Wald am Freitag, den 18.02.2022 durchgeführt.

Ärztliche Notfalldienste / Allgemeine Hilfsangebote

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117
 Kinderärztlicher Notdienst: 0180 / 1929345
 Zahnärztlicher Notdienst: 01805 / 911660 (Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42 ct/Min.; Bandansage)

Corona-Hotlines

Landesgesundheitsamt: 0711 / 904-39555
 Hotline Landratsamt SIG: 07571 / 102-6466
 Gesundheitsamt SIG: 07571 / 102-6430
 Krankenkassen-Infotelefon: 0800 / 8484111

Sonstige wichtige Rufnummern

Polizei: 110
 Feuerwehr/ Rettungsdienst: 112
 Krankentransport: 19222
 Strom-Störungsdienst: 0800 / 3629-477
 Gas-Störungsdienst: 0800 / 0824505
 Wasser: 0800 / 8863001

Öffentlich zugänglicher Defibrillator

Im Falle eines Herzstillstandes ist schnelle Hilfe zwingend. Ein auch für Laien leicht benutzbarer Defibrillator ist im Kassenbereich der Volksbank Meßkirch Zweigstelle Wald, Hohenzollernstraße 38 angebracht sowie im Dorfgemeinschaftshaus in Sentenhardt, Am Kirchberg 4 und im Dorfgemeinschaftshaus Walbertsweiler (im Eingangsbereich und im Außenbereich), Im Oberdorf 31.

Apotheken

Apothekennotdienste:
 Festnetznummer (kostenfrei) 0800 / 0022833
 Mobilnetz (max. 69 Cent/Min.) 22833
 www.aponet.de

am Samstag, den 12.02.2022

Rats-Apotheke Meßkirch
 von 12.02.2022, 08:30 Uhr bis 13.02.2022, 08:30 Uhr
 Grabenbachstr. 12, 88605 Meßkirch
 Tel. 07575 - 9 21 20

am Sonntag, den 13.02.2022

Apotheke Dr. Vetter
 von 13.02.2022, 08:30 Uhr bis 14.02.2022, 08:30 Uhr
 Tuttlinger Str. 7, 78333 Stockach
 Tel. 07771 - 69 00

Dorfhelferinnenwerk Sölden e. V.

Familienpflege im ländlichen Raum

Sabine Mutschler
 Tel: 07575-209531
 Mobil: 0162-756 79 82
 Mail: Sabine.Mutschler@dorfhelferinnenwerk.de

Seniorenzentrum Haus St. Bernhard

Sägewiesen 1
Liebevolle Pflege und Betreuung
 Kurzzeit- oder Dauerpflege
 Wohnbereich für demente Menschen
 Beratungsdienst auf Wunsch auch bei Ihnen zuhause

Redaktionsschluss-Änderung

Auch wenn der „Schmutzige Dunnschtig“ am 24.02.2022 leider auch in diesem Jahr nicht wie gewohnt stattfindet, wird der Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 8 trotzdem auf **Freitag, 18.02.2022, 10:00 Uhr** vorverlegt.
 Das Amtsblatt erscheint am Mittwoch, den 23.02.2022.

Wir bitten um Beachtung!

Wichtiger Hinweis zum Mitteilungsblatt

Die Gemeinde Wald weist als Herausgeber des Mitteilungsblattes darauf hin, dass die Gemeinde nur für den amtlichen Teil des Gemeindeblattes verantwortlich ist. Für den Anzeigenteil trägt die Druckerei Schönebeck GmbH die Verantwortung. Für den Inhalt und die Richtigkeit von Beiträgen im nicht amtlichen Teil des Mitteilungsblattes sind die Verfasser selbst verantwortlich. Dieser Hinweis erfolgt auch im Hinblick darauf, dass das Mitteilungsblatt auf der Homepage der Gemeinde Wald veröffentlicht wird. Für Beilagen, Werbeprospekte und Flyer im Mitteilungsblatt liegt die Zuständigkeit ebenfalls bei der Druckerei Schönebeck GmbH. Die Gemeinde Wald übernimmt für Inhalt und Aufmachung der Beilagen keinerlei Verantwortung.
 Wir weisen außerdem auf die Beachtung von Urheberrechten für Bilder, Grafiken etc. hin. Im Falle von Schadenersatzforderungen gibt die Gemeinde Wald diese an die Verfasser des jeweiligen Beitrags weiter.

Ende des amtlichen Teils

Viele verschiedene offene Angebote im Haus
Tel: 07578 / 92179-0

Ambulanter Dienst Waldhäusle

Franz-Xaver-Heilig-Str. 6, 88630 Pfullendorf
Freundliche und gute Pflege aus der Nachbarschaft
Tel. 07552-9337790
Fax: 07552-9337799

Tagespflege Waldhäusle

Jung und Alt unter einem Dach
Hohenzollernstr. 3, 88639 Wald
Tel. 07578-9334-244
Fax: 07578-9337-353

Sozialstation St. Elisabeth e.V. Pfullendorf-Ostrach-Wald

Rufbereitschaft rund um die Uhr, Tel. 07552-9289670, Fax:
07552-9289699

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige
Hofstraße 12, 88512 Mengen
Tel.: 07572-7137368, sowie 07572-7137372 und 07572-7137431
E-Mail: pflegestuertzpunkt@irasig.de
Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 9.30 – 11.30 Uhr
nachmittags: Do 16.00 – 17.30 Uhr
Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Nachbarschaftshilfe des caritativen Fördervereins der Seelsorgeeinheit Wald

Einsatzleitung und Anforderung
Andrea Eul, Tel. 07552 / 93 580 55, Fax 07552 / 93 580 56
E-Mail-Adresse: carifoe-nbh@t-online.de

Caritasverband Sigmaringen Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)

Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
Tel. 07571 - 7301-0
E-Mail: bhg@caritas-sigmaringen.de

Anlaufstelle bei sexueller Gewalt an Kindern und Jugendlichen

Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
Tel. 07571 / 7301-50
E-Mail: lichtblick@caritas-sigmaringen.de

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
Tel. 07571 / 7301-60
E-Mail: erziehungsberatung@caritas-sigmaringen.de

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Jeden Sonn- und Feiertag
Frau Tierärztin Bernauer, Rengetsweiler, Tel. 07578-9339300
Herr Tierarzt Dr. Mühling, Hohenfels-Kalkofen, Tel. 07557-1570

Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten

Donnerstags ab 14:30 Uhr nach Terminvergabe.

Termine werden anonymisiert unter der Telefonnummer 07571/102-6401 vergeben.
Landratsamt Sigmaringen - Fachbereich Gesundheit
Hohenzollernstraße 12, 72488 Sigmaringen

Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und ihre Angehörigen

Jeden 1. Donnerstag im Monat im Fidelishaus Sigmaringen 14.00 – 16.00 Uhr (nicht an Feiertagen)
IBB-Stelle Landkreis Sigmaringen
Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
Tel. 07571/730155
E-Mail: team@ibb-sigmaringen.de

Hebammensprechstunde

Kostenlose Einzelberatung für (werdende) Eltern mit Kindern im 1. Lebensjahr (ohne Überweisung, ohne Terminvereinbarung)
Sprechzeiten:
Sigmaringen: Dienstags von 9:00 bis 12:00 Uhr im Fachbereich Gesundheit des Landratsamtes Sigmaringen, Hohenzollernstr. 12, 72488 Sigmaringen
Telefonische Sprechstunde:
Dienstags von 9:00 bis 12:00 Uhr unter der Tel.: 07571 102-6422
www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) Ravensburg-Sigmaringen

Kostenlose Beratung für Menschen mit Behinderung, chronischer Erkrankung und deren Angehörigen. Tel: 07571 7523910 - www.eutb-rv-sig.de

WEISSER RING Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe Außenstelle Sigmaringen

0151-55164829



DIE BÜCHEREI

KÖB Wald | Von-Weckenstein-Strasse 8 | 88639 Wald
(im Untergeschoss des Pfarrhauses)
Tel.: 07578/933133 während den Öffnungszeiten

Öffnungszeiten der Bücherei unter den aktuellen Coronabedingungen:

- Montag 16.00 bis 18.00 Uhr
- Mittwoch 17.00 bis 19.00 Uhr
- Sonntag 13. und 27. Februar nach dem Gottesdienst von 10.00 bis 11.00 Uhr



Kirchliche Nachrichten



St. Bernhard Wald
St. Antonius Großschönach
St. Eulogius Aftholderberg
St. Callus Walbertsweiler
St. Martin Aach-Linz
St. Peter und Paul Herdwangen
St. Remigius Sentenhart

Gottesdienstzeiten 13.02.2022 – 20.02.2022

13.02. 6. Sonntag im Jahreskreis

9.00 **Wald**

Eucharistiefeier – Wolfgang Merk u. verst. Angeh. / Siegbert Häuptle / Bernhard Erath / Tekla und Wincent Kiermasch

10.30 **Sentenhart**

Eucharistiefeier – Klara und Johann Muffler

10.30 **Großschönach**

Eucharistiefeier – Hedwig Feinäugle (Seelenamt) / Theodor Feinäugle / Rupert Buck, Maria und Eduard Hornstein

15.02. Dienstag der 6. Woche im Jahreskreis

8.30 **Wald**

Eucharistiefeier

17.30 **Aach-Linz**

Rosenkranz

16.02. Mittwoch der 6. Woche im Jahreskreis

19.00 **Sentenhart**

Eucharistiefeier – Helmut Grom (Seelenamt)

17.02. Donnerstag Hl. Sieben Gründer des Servitenordens

19.00 **Taisersdorf**

Eucharistiefeier – Bernhard Willibald u. verst. Angeh.

18.02. Freitag der 6. Woche im Jahreskreis

19.00 **Wald**

Eucharistiefeier

20.02. 7. Sonntag im Jahreskreis

9.00 **Walbertsweiler**

Eucharistiefeier – Doris Reichle, Ludwig Längle / 2. Opfer Thomas Schweikart, Stefan Schweikart und Geschwister

9.00 **Aach-Linz**

Eucharistiefeier – 2. Opfer Horst Wiedemann

10.30 **Herdwangen**

Eucharistiefeier – Helmut und Willi Schmid / Willi Löhle / Albert Braun

Für die Gottesdienste in den Kirchen gilt:

- Die **Höchstzahl der Mitfeiernden ist begrenzt, je nach Größe der Kirche.**
- Bitte bringen Sie Ihr **eigenes Gotteslob** mit, es darf gesungen werden.
- **Keine Anmeldung** erforderlich. Bitte haben Sie jedoch Verständnis, wenn gegebenenfalls keine freien Plätze mehr angeboten werden können.
- Bitte tragen Sie Ihre **Kontaktdaten** in das ausliegende Formular ein.
- Ein vorgeschriebener Abstand von 1,50 m zwischen den Personen muss eingehalten werden.

- Die **Plätze in den Bänken sind markiert.** An einen Platz darf sich eine Einzelperson oder ein Paar setzen. Familien, die zusammen wohnen, können zusammen in eine Bank.
- Bitte tragen Sie eine **FFP2-Maske.**
- Es besteht am Eingang der Kirche die Möglichkeit zur **Handdesinfektion.**
- Ordner helfen Ihnen, sich zurecht zu finden.
- Personen mit Krankheitssymptomen können an der Feier des Gottesdienstes nicht teilnehmen.

Gottesdienstzeiten im ZDF

So. 13.02. 9.30 Uhr St. Sebastian Würselen (rk)

So. 20.02. 9.30 Uhr Ingelheim (ev)

Das Pfarrbüro in Wald bleibt bis auf weiteres geschlossen.

Sie können uns während den Öffnungszeiten per Telefon oder E-Mail im Pfarrbüro Wald erreichen.

Unsere Öffnungszeiten:

Wald: Tel. 07578/634 Fax: 07578/1785

Montag, Dienstag 10.00 - 11.30 Uhr (Frau Heim)

Freitag 9.00 - 12.00 Uhr (Frau Hübschle)

Freitag 16.00 - 18.00 Uhr (Frau Heim)

E-Mail-Adressen:

Frau Heim: pfarramt-heim@kath-wald.de

Frau Hübschle: pfarramt-huebschle@kath-wald.de

Internet-Adresse: www.kath-wald.de

Das Seelsorgeteam:

Dekan Stefan Schmid Tel. 07575/923 448 0

eMail: stefan.schmid@dekanat-sigmaringen-messkirch.de

Kooperator Thomas Stricker Tel. 07578/933 421

eMail: stricker@kath-wald.de

Diakon Bernd Lernhart Wald Tel. 07578/2800

Gemeindefref. E. König Aftholderberg Tel. 07552/7595

eMail: gref-sse-wald@t-online.de

In seelsorgerlichen Notfällen versuchen Sie es bitte unter:

Dekan Stefan Schmid Tel. 07575/923 448 16

Kooperator Thomas Stricker Tel. 07578/933 421

Pater Joseph, Sauldorf Tel. 07578/933 60 60

eMail: kooperator@messkirch-sauldorf.de

Vikar Francesco Durante Tel. 07575/926 89 55

eMail: vikar@messkirch-sauldorf.de

Spendenkonto bei der Volksbank Meßkirch:

Kontoinhaber: **Röm.-kath. Kirchengemeinde Wald**

IBAN: **DE 81 6936 2032 0001 9798 09.**

Bitte geben Sie unbedingt den Verwendungszweck an:

z.B. „**Kirchturmrenovation Großschönach**“

Verwaltungsbeauftragter:

Anton Meßmer

Tel. 0171/56 25 227

Anwesenheit im Pfarrbüro Wald:

Mittwoch 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

anton.messmer@vst-sigmaringen.de

Datenschutzbeauftragter

Herr Alexander Kalinasch

Alexander.kalinasch@ordinariat-freiburg.de

Hospizgruppe Pfullendorf

Einsatzleitung Mobil Tel. 0172/77 58 681

Gruppe für Trauernde in Pfullendorf

...und plötzlich bist Du allein.....

Ev. Pfarramt Pfullendorf, Tel. 07552/8163

Kath. Pfarramt Pfullendorf Tel. 07552/922840



Tel. 0800/ 111 0 111 oder 0800/ 111 0 222 (kostenlos)

Homepage: www.telefonseelsorge.de

Dort gibt es ein e-Mail-Formular für Anfragen per Internet.

KAB Katholische Arbeitnehmer Bewegung

„Rat und Hilfe“ Arbeits- und Sozialrecht
kostenlose Hotline Tel. 0800/72 88 44 533
werktags 17:00-19:00 Uhr
www.kab-rat-und-hilfe.de

**Informationen für die Seelsorgeeinheit****GEBETSMEINUNG
DES PAPSTES FÜR***Februar*

Wir beten für alle Frauen des
geweihten Lebens, dankbar für
ihre Sendung und ihren Mut,
neue Antworten auf die Heraus-
forderungen unserer Zeit zu
suchen und zu finden.

Geburtstagsbesuchsdienst

Durch das Kirchliche Datenschutzgesetz (KDG) sind wir verpflichtet, darauf aufmerksam zu machen, dass der Geburtstagsbesuchsdienst in unseren Pfarreien die Gemeindemitglieder ab dem 75. Geburtstag jährlich besuchen kommt.

Es besteht das Recht dieser Regelung zu widersprechen.

Sollte dies jemand wünschen, dann melden Sie sich bitte beim Pfarrbüro Wald Tel. 07578-634.

Elisabeth König, GRef

Veröffentlichung von persönlichen Daten**bei Taufe, Erstkommunion, Trauung und Ehejubiläum**

Durch das Kirchliche Datenschutzgesetz (KDG) sind wir verpflichtet, darauf aufmerksam zu machen, dass wir folgende persönliche Daten im Pfarrblatt (in Papierform und im Internet) veröffentlichen:

- bei Taufen:

Vorname, Name des Täuflings, Taufdatum, Taufkirche

- bei der Erstkommunion:

Vorname, Name der Kinder, Wohnpfarrei

- bei Trauungen:

Vorname, Name der Brautleute, Datum der Trauung, Traukirche, Wohnort

- bei Ehejubiläen:

Vorname, Name der Jubelpaare, Datum des Dankgottesdienstes und der Kirche

Eine Veröffentlichung der aufgeführten Daten auf der Grundlage von § 6 Abs. 1 lit. f. KDG ist rechtlich zulässig; eine Einwilligung der betroffenen Personen ist nicht erforderlich. Es besteht aber das Recht, einer Veröffentlichung zu widersprechen.

Dekan Stefan Schmid

**Evang. Kirchengemeinde
Ostrach und Wald**Evangelisches Pfarramt Ostrach und Wald
Pfarrer Michael Jung

Dietrich-Bonhoeffer-Str. 3, 88356 Ostrach

Telefon 07585 2315, Fax 07585 3240

E-Mail: pfarramt.ostrach@elkw.deHomepage: www.ostrach-wald-evangelisch.de

Terminvereinbarungen mit Pfr. Jung sind jederzeit via Telefon oder Email möglich.

Präsenzzeiten im Pfarramts-Sekretariat

Dienstags 09:00 – 10:00 Uhr (Ramona Keller)

Mittwochs 09:00 – 10:00 Uhr (Franziska Fischer)

Email: sekretariat.ostrach@elkw.de

In Wald sind die älteren Gottesdienstbesucher gebrechlicher geworden. Derzeit feiern wir dort Gottesdienste am 2. und 4. Sonntag im Monat „auf Anfrage“. Wenn mindestens 2 Personen bis Samstagmittag telefonisch oder per Email im Pfarramt angemeldet werden, findet ein Gottesdienst in Wald statt.

Corona- Alarmstufe II seit 24.11.2021

Die Ausrufung der Corona-Alarmstufe bedeutet für uns zunächst:

- Präsenz-**Gottesdienste** finden weiter statt und bleiben für alle zugänglich. In der Kirche ist Platz für 30 Personen.
- In Innenraum-Gottesdiensten müssen durchgehend **Masken** getragen werden (außer von Mitwirkenden mit größerem Abstand). Gemeindegesang ist nicht mehr möglich.
- Draußen gilt Maske und Abstand. Singen ist möglich.
- **Erwachsenenbildungs- und Kulturveranstaltungen** (z.B. Konzerte) sind derzeit nur noch für Geimpfte und Genesene zugänglich (**2G**).
- **Ab dem 20. Februar gilt in Gottesdiensten 3G. Ungeimpfte benötigen dann einen negativen Antigen- oder PCR- Test. Es gibt die Möglichkeit, sich vor Ort zu testen.**

Termine**Donnerstag, 10. Februar**

Evangelische Christuskirche Ostrach

19.30 Uhr **Kirchengemeinderatssitzung**

Zuhörer/Innen sind zum öffentlichen Teil willkommen.

Sonntag, 13. Februar

Evangelische Christuskirche Ostrach

9.00 Uhr **Gottesdienst** (Pfr. Samuel Schelle)

„Freundschaften in der Bibel: David und Jonathan“

Klosterkapelle Wald

11.00 Uhr **Gottesdienst** (Pfr. Samuel Schelle) - auf Abruf!

Mittwoch, 16. Februar

Evangelische Christuskirche Ostrach
14.30 Uhr **Konfi8- Kurs**
Pfarrheim Wald
16.00 Uhr **Konfi8- Kurs**

Sonntag, 20. Februar

Evangelische Christuskirche Ostrach
10.00 Uhr **Gottesdienst** (Pfr. i.R. Jan Eckhoff)

Für Besucher/innen aus Wald: Ein Bus kann Sie am vereinbarten Ort abholen und zum Gottesdienst nach Ostrach bringen. Gleich nach dem Gottesdienst fährt der Bus Sie wieder nach Hause. Bitte nehmen Sie bis Freitagmittag mit Klaus Knödler Kontakt auf, Telefon 07585-91436.

Dienstag, 22. Februar

14.30 Uhr **Frauenkreis**
Thema: Heilung eines Gelähmten (Lukas 5,17)

Predigtreihe „Freundschaften in der Bibel“

Um Freundschaft in der Bibel geht es in einer Predigtreihe, die im Januar und Februar in den Evangelischen Kirchengemeinden Stetten a.k.M., Pfullendorf, Ostrach-Wald und Meßkirch abgehalten wird. Dabei wechseln sich die Pfarrer aus der Umgebung und Prädikantin Fischer in den sonntäglichen Gottesdiensten gegenseitig ab.

Die Prediger/innen und die Themen:

Militärpfarrer Hans Wirkner predigt über Jesus und Maria Magdalena, der Stettener Pfarrer Samuel Schelle über David und Jonathan, Pfarrer Michael Jung aus Ostrach-Wald über Saul und David, Prädikantin Karin Fischer über Naomi und Rut, Pfarrer Reich-Kunkel aus Meßkirch predigt über die Freundschaft von Jesus und Petrus.

Evangelische Kirchengemeinde Meßkirch

Wochenspruch: Wir liegen vor dir mit unserem Gebet und vertrauen nicht auf unsre Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit.

(Daniel 9,18b)

Sonntag, 13. Februar (3.Sonntag vor der Passionszeit)

9.30 Uhr Gottesdienst zur Predigtreihe-Freundschaft in der Bibel (Prädikantin Karin Fischer) Naomi und Ruth
In diesem Gottesdienst wird Dekanin Regine Klusmann Karin Fischer für 40 Jahre engagierten und ehrenamtlichen Prädikantendienst ehren.

Mittwoch, 16. Februar

15.45 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitag, 18. Februar

19.30 Uhr Posaunenchorprobe

Predigtreihe-Freundschaft in der Bibel

„Ein treuer Freund ist nicht mit Gold aufzuwiegen, und sein Wert ist genug zu schätzen“ (Sirach 6,15)

Um Freundschaft in der Bibel geht es in unserer Predigtreihe, die wir im Januar in den Kirchengemeinden Stetten a.k.M., Pfullendorf, Ostrach und Meßkirch abhalten.

13. Februar: Prädikantin Karin Fischer: Naomi und Ruth

Wir freuen uns, in unserer Heilandskirche Gottesdienste zu feiern. Bitte denken sie daran, für den Besuch des Gottesdienstes eine FFP2 Maske aufzusetzen.

Unsere Kirche ist weiterhin für einen Besuch und ein persönliches Gebet täglich von 10 bis 16 Uhr geöffnet.

Vereinsmitteilungen

**Christliches Bildungswerk Wald****Begleitung auf dem Jakobsweg 2022
„Der Anfang ist die Hälfte des Ganzen!“**

So lautet ein Sprichwort des griechischen Philosophen Aristoteles (384-322 v.Chr). Und so begann auch die erste Etappe von Armin Schlachter in Walbertsweiler. Er weiß, dass es Mut braucht, um alleine loszugehen, weil man nicht weiß, wie – wo – was. Genau

daran hindert es viele, sich überhaupt auf den Weg zu machen. Damit man nicht alleine gehen muss, bietet Armin Schlachter an, in einer geführten Gruppe mitzugehen. So lernt man die Gegebenheiten auf dem Pilgerweg kennen und man bekommt für sich selbst einen ersten Eindruck, ob einem das liegt.

Es gibt 2 geführte Etappen. Einmal innerhalb von 4 Tagen von Wald nach Konstanz und/oder im Anschluß innerhalb von 5 Tagen von Konstanz nach Einsiedeln auf dem sogenannten „Schwabenweg“.

Termine 2022:

Wald – Konstanz

Sa, 23. April – Di. 26. April, Beitrag ca. 290,- Euro

Konstanz – Einsiedeln

Di, 26. April – Sa. 30. April, Beitrag ca. 450,- Euro

Enthalten: Übernachtung/Frühstück, z. T. Abendessen, Rückfahrt

Info und Anmeldung: Armin Schlachter

Tel. 07578-933225

Mob. 01637-933225

Maximale Teilnehmerzahl: je 10 Personen pro Etappe (unter Vorgabe der dann gültigen Corona-Bestimmungen)

Anmeldeschluss: 15. Februar 2022

Es gibt 2 Vorbereitungs Termine, in denen die Packliste, Ausrüstung und weiteres Organisatorisches besprochen wird.

**FV Walbertsweiler-Rengetsweiler 1996****FV WaRe-Termine**

Vorbereitungsspiele unserer aktiven Mannschaften

Samstag, 12.02.2022

18:00 Uhr: SC Konstanz-Wollmatingen gegen FV WaRe Waldheim-Kunstrasen Konstanz

Sonntag, 13.02.2022

16:00 Uhr: FC Krauchenwies/Hausen a.A. II gegen FV WaRe 2 Ablach Kunstrasen Krauchenwies

Samstag, 19.02.2022

12:30 Uhr FV WaRe gegen TSV Strassberg Stadion-Kunstrasen Sigmaringen

Freitag, 25.02.2022

18:30 Uhr: FC Krauchenwies/Hausen a.A. gegen FV WaRe Ablach Kunstrasen Krauchenwies

Samstag, 05.03.2022

14:30 Uhr: Landesliga

FV WaRe gegen FV Marbach

Staenders-Holzbau-Arena-Walbertsweiler

Bitte beachtet die aktuelle Corona-Verordnung (2G, FFP2-Maske, Abstand usw.)

Mehr Aktuelles unter www.fvware.de

Wissenswertes / Aktuelles

Sprechstunde der Kreisbehindertenbeauftragten

Die Kreisbehindertenbeauftragte Petra Knaus setzt sich für alle Menschen mit geistiger, körperlicher oder seelischer Behinderung im Landkreis Sigmaringen ein. Sie ist Mittlerin zwischen Betroffenen und fachlich Verantwortlichen.

Aufgrund der aktuellen Pandemiesituation findet die nächste **Sprechstunde ausschließlich telefonisch** statt.

• **Donnerstag, den 24.02.2022** von 17.00 bis 19.00 Uhr

Sie können Ihre Anliegen auch jederzeit gerne über die Postanschrift oder per E-Mail an Frau Knaus richten.

Petra Knaus, Unterdorfstr. 8, 72488 Sigmaringen-Laiz

E-Mail: kbb@landkreis-sig.de

Mobil: 0160 98 40 61 98

Landkreis fragt Jugendliche zu Corona-Auswirkungen**Umfrage startet ab sofort****Ziel: Passende Angebote in der Jugendarbeit schaffen**

Der Landkreis befragt ab sofort Jugendliche, wie es Ihnen seit Ausbruch der Pandemie geht, was Ihnen am meisten fehlt und was sie belastet. Die Umfrage soll mithelfen, neue passende Angebote in der Jugendarbeit zu finden.

„Wir möchten Jugendliche, die sich über längere Zeit nicht gehört fühlten mit einbinden, wenn es darum geht, neue Angebote für die Zeit nach Corona zu schaffen“, berichtet Hubert Schatz, Leiter des Fachbereichs Jugend beim Landkreis.

Die Lock-Downs der letzten Monate waren für alle eine große Belastung. In besonderem Maße waren hierbei auch Kinder und Jugendliche betroffen. „Ihnen wurde mit Homeschooling viel abverlangt, wobei das erschwerte Lernen für die Schule nur ein Aspekt ist. Schlimmer noch wurde die Isolation zuhause empfunden“, so Schatz.

Fachleute sehen viele Entwicklungsschritte vor allem (aber nicht nur) von älteren Jugendlichen gefährdet. In der Pubertät geht es um Ablösung von den Eltern und um die Entwicklung einer eigenen Identität. Dazu braucht es die Gleichaltrigen, die Freunde und die Clique. Das war über eine längere Zeit nur sehr schwer möglich. Regelbrecher waren zwar die Ausnahme, in der öffentliche Wahrnehmung allerdings waren sie stark präsent. „Die Allermeisten hielten sich an die Vorgaben“, betont der Jugendamtsleiter.

Die Umfrage geht darauf ein, was Jugendliche belastet, wo sie Nachholbedarfe sehen, aber auch welche Ideen für neue Angebote und Lösungen sie haben. „Dem Jugendhilfeausschuss, der

aus Kreisräten und Fachleuten der Jugendhilfe besteht und der die Umfrage auf den Weg gebracht hatte, ist es wichtig, Jugendliche verstärkt in die Überwindung der Krise einzubeziehen“, fasst Schatz zusammen.

Um möglichst viele Jugendlichen zu erreichen wurde eine Online-Umfrage konzipiert, die ab sofort ausgefüllt werden kann. Erreichbar ist sie über den Instagram-Kanal der Kinder- und Jugendagentur und über den Link unten in diesem Artikel. An den Schulen und in den Jugendhäusern liegen zudem Postkarten und Plakate aus, die auf die Umfrage hinweisen und einen QR-Code mit einem direkten Link enthalten. „Neben der Umfrage werden aber auch viele Gesprächsgruppen mit Jugendlichen in Jugendhäusern, Vereinen, Jugendgruppen und Schulen stattfinden, um nicht nur Zahlen, sondern auch die „gefühlte“ Situation zu erheben“, ergänzt Dietmar Unterricker, der Leiter der Kinder- und Jugendagentur Ju-max des Landkreises.

Daraus sollen Ideen entwickelt und zu einem Konzept zusammengefasst werden, um Defizite zu beheben und für weitere Krisenfälle besser gerüstet zu sein. Andere Umfragen mit ähnlicher Zielrichtung wiesen z.B. darauf hin, dass es schwierig war, Ansprechpartnern für die Kinder- und Jugendlichen außerhalb des Elternhauses zu kontaktieren. Ob das im Landkreis Sigmaringen auch so war wird sich zeigen.

Der Jugendhilfeausschuss hat dazu eine Facharbeitsgruppe eingerichtet, die aus Vertretern der Jugendhilfe, der Jugendarbeit, der Schulen und aus politischen Vertretern besteht. Die Umsetzung wird von der Kinder- und Jugendagentur des Landkreises koordiniert, die auch Fachleute aus der Jugend- und Jugendsozialarbeit im Landkreis mit einbezieht.

Die Ergebnisse sollen im Herbst im Jugendhilfeausschuss vorgestellt werden.

Die Umfrage für Jugendliche ist unter:

<https://t1p.de/jetztbistduanderReihe> zu erreichen oder über den QR-Code direkt vom Smartphone aus.

Weitere Informationen oder Rückfragen zur Umfrage beantwortet dietmar.unterricker@lrasig.de.

Helfer für Zensus gesucht**800 bis 1000 Euro steuerfrei****Zeiteinteilung flexibel**

Der Zensus 2022 ist die immer wiederkehrende Volkszählung, die alle zehn Jahre in ganz Europa durchgeführt wird. Der letzte Zensus fand im Jahr 2011 statt und wurde um ein Jahr wegen der aktuellen Pandemie verschoben. Ziel der Befragung ist, statistische Daten etwas zur Einwohnerzahl, Ausbildung, Beruf sowie zu Wohnverhältnissen zu präzisieren.

Zur Durchführung sucht der Landkreis Sigmaringen Erhebungsbeauftragte (m/w/d), die Mitbürgerinnen und Mitbürger an statistisch zufällig ausgewählten Adressen befragen. Der Befragungszeitraum ist von Mai bis Juli 2022 bei freier Zeiteinteilung. Für den geschätzten Aufwand von 40 bis 50 Stunden erhält man eine steuerfreie Aufwandsentschädigung von 800 bis 1000 Euro, je nach Größe des Bezirks.

Mitmachen kann jeder, der mindestens 18 Jahre alt ist. Eine kurze Schulung wird vorher angeboten.

Weitere Informationen und Bewerbungsmöglichkeiten unter www.landkreis-sigmaringen.de/zensus oder bei Thomas Ender, dem Leiter der Erhebungsstelle unter 07571 – 102 – 5510.

Familiengesundheitszentren Sigmaringen, Bad Saulgau und Pfullendorf – Anlaufstellen für Information und Beratung rund um die Geburt und in den ersten Lebensjahren

Im **Familiengesundheitszentrum – Guter und gesunder Start** finden werdende Eltern und Eltern mit Kindern bis zu drei Jahren Antworten auf viele Fragen, die die neue Lebenssituation und der sich einstellende Familienalltag mit sich bringen – alles unter einem Dach und an drei Standorten im Landkreis.

In der **Hebammensprechstunde** erfahren Sie von einer Hebamme alles zu Fragen der Schwangerschaft, zu Fragen der Geburt, zur Wochenbettbetreuung, zum Stillen, zur Pflege und Ernährung Ihres Babys oder auch zum Schlaf- und Wachrhythmus. **Sie können während der Sprechzeiten anrufen oder im Familiengesundheitszentrum persönlich vorbeikommen.** Dann können Sie ihr Baby z.B. auch wiegen lassen. Die Hebammensprechstunden sind kostenlos und ohne Anmeldung:

FGZ - Sigmaringen

dienstags 9 – 12 Uhr

Tel.: 0171 5517355

Nur telefonisch:

donnerstags 9.30 – 11.30 Uhr

Tel.: 0174 3758348

Wo: Landratsamt Sigmaringen

Leopoldstr. 4, 72488 Sigmaringen

(gleich links am Haupteingang)

FGZ - Bad Saulgau

montags 9.30 – 11.30 Uhr

freitags 9.30 – 11.30 Uhr

Tel.: 0171 5519173

Wo: SRH Klinikum Landkreis Sigmaringen

Gänsbühl 1, 88348 Bad Saulgau

(in der „Villa“ - Gebäude hinter dem SRH Klinikum)

FGZ - Pfullendorf

mittwochs 9 – 12 Uhr

Tel.: 0151 28055573

Wo: SRH Klinikum Landkreis Sigmaringen

Zum Eichberg 2/1, 88630 Pfullendorf

(in den Räumen der ehemaligen Geburtsstation)

In den Familiengesundheitszentren finden Sie auch Mitarbeiterinnen der **Fachstelle Familie am Start**. An diese können Sie sich wenden, wenn ihr Baby anhaltend viel weint, schlecht schläft oder nicht trinken bzw. essen will. Auch wenn Sie Fragen zur Entwicklung und Erziehung Ihres Kleinkindes haben, wenn die Trotzphase zur Belastung wird, Sie sich erschöpft fühlen oder alles zu viel wird. An der Fachstelle Familie am Start können Sie kostenlos **Orientierung über bestehende Angebote, Beratung und Unterstützung** finden. Bitte vereinbaren Sie dazu einen Termin.

Kontakt Fachstelle Familie am Start:

Telefon: 07571-102 4266

E-Mail: familieamstart@Irasig.de

Im Familiengesundheitszentrum wird eine enge Zusammenarbeit gepflegt mit niedergelassenen **Frauen – und Kinderärztinnen und –ärzten**, mit freiberuflich tätigen **Hebammen**, mit Fachkräften der **Schwangerschaftsberatung** und dem landkreisweiten Netzwerk der Frühen Hilfen. So kann für jede Familie die richtige Information oder das passende Angebot gefunden werden. Für weitere Informationen können Sie sich gerne melden.

Kontakt Familiengesundheitszentrum (FGZ):

Telefon: 07571-102 4209

Dienstag und Mittwoch: 9 -12 Uhr und 13 - 15 Uhr

Donnerstag: 9 - 12 Uhr

E-Mail: fgz.sigmaringen@Irasig.de

fgz.pfullendorf@Irasig.de

fgz.badsaulgau@Irasig.de

Online Kochkurs zum „Lebensmittel retten“

Schrumpeliges Gemüse, ein ablaufendes Mindesthaltbarkeitsdatum, trockenes Brot – Lebensmittel sind zu gut für die Tonne! Zu einer nachhaltigen Ernährung gehört auch ein achtsamer und verantwortungsvoller Umgang mit Lebensmitteln.

Im privaten Haushalt werden pro Person und Jahr 75 Kilogramm Lebensmittel weggeworfen. Dem kann man durch kluges Einkaufen, umsichtige Lagerhaltung und kreative Zubereitung entgegenwirken.

Bei einer **Online-Veranstaltung** am Mittwoch, den **16. Februar 2022** von 19 bis 20 Uhr **oder** am Donnerstag, den **17. Februar 2022** von 10 bis 11 Uhr erfahren Sie, wie Sie zum Lebensmittelretter werden können. Referentin ist Cordula Keller vom Landratsamt Sigmaringen, Fachbereich Landwirtschaft.

Eine Anmeldung unter:

www.landkreis-sigmaringen.de/de/Aktuell/Veranstaltungen ist erforderlich. Die Teilnehmer erhalten einen Tag vor der Veranstaltung einen Link per E-Mail mit Hinweisen zur Teilnahme.

Ansprechpartnerin ist Cordula Keller, E-Mail:

Cordula.Keller@Irasig.de. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Lernort Bauernhof – Fachexkursion für Landwirtschaftsfamilien

Am Dienstag, den **8. März 2022** von 9:00 bis 17:00 Uhr bietet die Zentrale Koordination des Lernorts Bauernhof in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Sigmaringen eine Fachexkursion zum Thema „Artenvielfalt am Lernort Bauernhof“ an. Die Veranstaltung richtet sich sowohl an aktive Lernort Bauernhof-Betriebe als auch an interessierte Landwirtschaftsfamilien, die künftig gerne Schulklassen auf ihren Bauernhof als Lernort einladen möchten.

Die Agrarpädagogin Ann-Kathrin Schmider gibt Anregungen, wie die Themen Biodiversität und Wertschätzung von Lebensmitteln auf dem landwirtschaftlichen Betrieb für Schulklassen aufbereitet und umgesetzt werden können. Veranstaltungsort ist der landwirtschaftliche Betrieb der Familie Neher in Mengen, Granheim 2.

Eine Anmeldung ist über das Anmeldeformular auf der Homepage www.lob-bw.de, per E-Mail lernortbauernhof@lbv-bw.de oder per Telefon 07524/4003-20 erforderlich. Es fallen 20 € Tagungsgebühr zzgl. Verpflegungskosten an.

Die Impfmöglichkeiten im Landkreis Sigmaringen im Überblick

Tägliches Impfangebot am Impfstützpunkt Sigmaringen – auch sonntags

Im Impfstützpunkt Sigmaringen im ehemaligen Medimax-Gebäude wird montags bis freitags von 13 bis 20 Uhr und samstags und sonntags von 10 bis 18 Uhr geimpft.

Impfen ohne Termin ist möglich. Wer sich spontan ohne Termin impfen lassen möchte, muss nicht mit langen Wartezeiten rechnen.

Impfstützpunkte Bad Saulgau und Pfullendorf

Am SRH Krankenhaus Bad Saulgau wird montags, mittwochs und freitags von 8.30 bis 16 Uhr geimpft, am SRH Krankenhaus Pfullendorf dienstags, donnerstags und freitags von 8.30 bis 16 Uhr. Eine Terminvereinbarung ist notwendig.

Impfungen für 5 bis 11-Jährige

Kinder zwischen 5 und 11 Jahren können sich im Februar jeden Samstag zwischen 10 und 18 Uhr im Impfstützpunkt Sigmaringen in den Käppeleswiesen impfen lassen. Die Krankenhäuser bieten montags bis freitags Impfungen für Kinder von 5 bis 11 Jahren an.

Terminreservierung

Terminvereinbarungen für alle Impfstützpunkte sind unter www.landkreis-sigmaringen.de/impftermin möglich.

Angebote in Arztpraxen und Apotheken

Wer sich impfen lassen möchte, kann dies auch bei vielen Haus- und Fachärzten oder Apotheken tun.

Mehr Infos unter www.landkreis-sigmaringen.de/impfen

Zweiter Booster überall erhältlich

Die STIKO empfiehlt eine vierte Impfung für besonders stark gefährdete Gruppen und für Beschäftigte im Gesundheits- und Pflegebereich. Der zweite Booster solle bei über 70-Jährigen, Bewohnern von Altenheimen und Menschen mit Immunschwächekrankheiten ab fünf Jahren frühestens drei Monate nach der ersten Auffrischungsimpfung verabreicht werden. Bei Personal in medizinischen und pflegerischen Einrichtungen frühestens nach 6 Monaten.

Diese vierte Impfung ist in allen Impfstützpunkten erhältlich.

Novavax-Impfstoff ab Ende Februar

Noch steht nicht fest, wann die Impfstützpunkte den neuen Protein-Impfstoff Novavax erhalten. Nach Ankündigung des Bundes wird des Ende Februar der Fall sein. Sobald dies feststeht, wird der Landkreis bekannt geben, ab wann Impfungen erhältlich sind und ab wann Termine vereinbart werden können.

Bezirksimkerverein Meßkirch

Imkerkurs für Anfänger

Für alle, die ein besonderes und hochinteressantes Hobby in der Natur suchen, bietet der Bezirksimkerverein Meßkirch im Jahr 2022 wieder einen Imkerkurs in Theorie und Praxis an. Erleben Sie wie ein Bienenvolk sein Leben im Jahresverlauf organisiert und genießen den Moment, wenn Ihr erster eigener Honig aus der Honigschleuder fließt.

Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Sie.

Kommen Sie zu unserem unverbindlichen und kostenlosen Infoabend am Donnerstag, den 03.03.2022 und erhalten Sie Einblicke in die faszinierende Welt der Imkerei.

Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr; Dauer jeweils ca. 2 Stunden
Ort: Gasthof zum Adler, Stockacher Str. 9, 88605 Krumbach
Voraussetzungen: Interesse und Freude an der Natur und ein wenig Zeit

Kursgebühr: € 150,- (beinhaltet Schulungsunterlagen) - Kinder und Jugendliche € 75,-

Termine:

Do 03.03.2022 Infoabend und Theorie (Teil 1)

Do 10.03.2022 Theorie (Teil 2)

Do 17.03.2022 Theorie (Teil 3)

Do 24.03.2022 Theorie (Teil 4)

Nach dem Theorieteil folgen über das Jahr die 6-7 praktischen Anteile. Dabei werden Ihnen die Tätigkeiten und Maßnahmen an den Bienenstöcken gezeigt und Sie können selbst an den Bienen arbeiten. Da die Praxistermine im Freien am Bienenstand stattfinden, sind sie witterungsabhängig. Nach Möglichkeit werden sie auf Samstag-Nachmittage gelegt.

Als letzter Bestandteil Kurses im Herbst findet noch ein 2-teiliger Honigkurs statt. Dessen Absolvierung berechtigt den frischgebackenen Imker das Markenzeichen "Echter Deutscher Honig" des Deutschen Imkerbundes zu verwenden.

Termine:

Do 13.10.2022 Honigkurs (Teil 1)

Do 20.10.2022 Honigkurs (Teil 2)

Bei Interesse bitte unbedingt vorher anmelden unter Email: christian.vetters@imker-messkirch.de oder tel 0171 802 5445. Für die Theorie-Veranstaltungen gelten die zum jeweiligen Zeitpunkt gültigen Corona-Verordnungen der Innen-Gastronomie.

Alle Termine auch aktuell auf www.imker-messkirch.de

Haus der Natur Beuron

Leibertingen. Gämsen im Donautal.

Sonntag, 20. Februar, 9 Uhr (Anmeldung bis 17.02.)

An den Felsen herrschen extreme Bedingungen – vielen Arten ist das zu ungemütlich. Ganz anders sehen das die Gämsen, für die die Felsen der bevorzugte Lebensraum sind. Als wahre Kletterkünstler sind sie auch im Tal der Oberen Donau unterwegs. Mit Fernglas und ein bisschen Glück kann es gelingen, die meist tagaktiven Tiere zu beobachten. Bitte Fernglas mitbringen. Treffpunkt: Parkplatz Burg Wildenstein; Leitung: Armin Hafner; Gebühr: 4,- €; Anmeldung bis 17. Februar beim Haus der Natur; Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Seminare am Innovationscampus Sigmaringen

Werbekampagnen in Instagram und Facebook (Facebook und Instagram II) - online

Das Seminar richtet sich primär an Personen und Firmen, die bereits in sozialen Netzwerken aktiv sind, Werbeanzeigen schalten möchten und die Effizienz ihrer Aktivitäten messen und bewerten möchten. Es werden detailliert Werbemöglichkeiten, Kosten und Erstellung von Werbeanzeigen bzw. Werbekampagnen besprochen. Das Seminar behandelt ergänzend Methoden und Werkzeuge, um Werbekampagnen optimal auszuwerten, zu optimieren und zu verwalten zu können.

Das Seminar richtet sich an fortgeschrittene Personen, denen grundlegende Funktionen der bekannten Social-Media-Plattformen bekannt sind und die bereits ein bestehendes Profil in Facebook und / oder Instagram besitzen und regelmäßig nutzen.

Termin: Donnerstag, 17.02.2022, 09:00 – 12:00 Uhr

Dozent: Jörg Meyer, Geschäftsführer Macobus

Preis: 100 Euro

Die Veranstaltungen finden online über Zoom statt. Die Anmeldedaten erhalten Sie nach Anmeldung einige Tage vor der Veranstaltung.

Mehr Informationen und Anmeldung über:
www.innocamp-sigmaringen.de

Kostenlose Infoveranstaltung zum Webinar Virtual Classroom - online

Durch die Nutzung von neuen Medien wird der Kompetenzerwerb an Pädagogen, Lehrbeauftragte, e-Trainer oder Vertriebler laufend umfangreicher, denn eLearning Tools wie z. B. der virtuelle Klassenraum (virtual Classroom) verlangen ein spezielles didaktisches Know-How.

Das Beherrschen von eLearning Tools in Online-Trainings, Online-Produktinformationsveranstaltungen, eMeetings und Online-Coachings gehört zukünftig zum Standardrepertoire von Trainern, Beratern, Vertrieblern und Coaches. Diese notwendigen Kompetenzen werden in der 4-teiligen Webinarreihe „Virtual Classroom – Online Lehren & Lernen“, welche wir ab dem 08.03.2022 anbieten, ermittelt und an die Teilnehmenden weitergegeben.

Wir laden Sie herzlich zu unserem kostenlosen Informations-Webinar „Virtual Classroom“ - Online-Lehren & Lernen in Kooperation mit der SteginkGroup-Akademie ein! Hier wird Ihnen das Seminar erläutert und Sie können erste Fragen stellen.

Termin: Mittwoch, 23.02.2022, 16:00 – 17:00 Uhr
Dozent: Henriett Stegink, zertifizierte Online-Trainerin, CEO vermit® GbR
Preis: kostenlos

Die Anmeldedaten zur Veranstaltung erhalten Sie nach Anmeldung einige Tage vor der Veranstaltung.

Cyber Security

Der Schutz Ihrer IT-Infrastruktur und Ihrer sensiblen Unternehmensdaten ist eine kontinuierliche Herausforderung. Täglich werden auch in unserer Raumschaft Unternehmen angegriffen, wodurch Ihre IT-Sicherheit ständig neuen Gefährdungen ausgesetzt wird. Investieren Sie einen halben Tag Zeit, um sich über aktuelle Cyber-Angriffsmethoden zu informieren.

Im Workshop lernen Sie aktuelle Cyber-Angriffsmethoden wie auch reale Fälle kennen. Dadurch können Sie das drohende Schadenspotenzial besser einschätzen. Die häufigsten Social Engineering-Angriffsszenarien werden vorgestellt und reale Kampagnen besprochen. Zu jedem vorgestellten Angriffsszenario werden entsprechende praxisbezogene Gegenmaßnahmen vorgestellt. Sie werden im Workshop selbst Passwörter knacken, um zu verstehen, wie sichere Passwörter realisiert werden sollten. Dadurch erhalten Sie einen Überblick über effektive und praxisnahe Schritte, um die IT-Sicherheit in Ihrem Unternehmen effizient zu verbessern. Gleichzeitig können Sie die Methoden und Werkzeuge aus dem Workshop nutzen, um Ihre Mitarbeiter oder Kollegen für das Thema IT-Sicherheit zu sensibilisieren.

Termin: Donnerstag, 03.03.2022, 08:00 – 12:00 Uhr
Dozent: Tobias Scheible, Hochschule Albstadt-Sigmaringen
Preis: 150 Euro

Die Veranstaltung findet je nach Infektionsgeschehen in Präsenz oder online über Zoom statt. Bei einer Online-Variante erhalten Sie die Anmeldedaten nach Anmeldung einige Tage vor der Veranstaltung.

Mehr Informationen und Anmeldung über:
www.innocamp-sigmaringen.de

Virtual Classroom – Online Lehren & Lernen (4-teilige online Webinarreihe)

Für Mitarbeitende in technischen Unternehmen sind vielseitige Kompetenzen notwendig. Durch die Nutzung von neuen Medien wird dies noch umfangreicher werden. Homeoffice und der stetig

steigende Einsatz von eLearning Tools, wie z. B. der virtuelle Klassenraum (virtual Classroom) verlangen spezielles didaktisches Know-How.

Entsprechend den stetig steigenden Anforderungen der Wissensvermittlung und/oder der Online-Beratung im Vertrieb und Service, gibt es bei der Nutzung von E-Learning Tools Aspekte und Bereiche, die es zu ergänzen oder zu vertiefen gilt. Das Beherrschen von eLearning Tools im Online-Training, eMeetings und Online-Beratungen gehört zukünftig zum Standardrepertoire von Trainerinnen, Vertrieblern, BeraterInnen und Coaches.

In dieser Webinarreihe lernen Sie, was es braucht, um ein interaktives Online-Training und/oder eine virtuelle Beratung durchzuführen. Sie erhalten einen Überblick über verschiedenen eLearning-Tools und umfassende Informationen zum stimmigen Einsatz. Außerdem sprechen wir darüber wie Sie Webinare strategisch und erfolgreich für Ihr Marketing einsetzen können.

Termine: Dienstag, 08.03.2022, Dienstag, 15.03.2022, Donnerstag, 17.03.2022, Dienstag, 22.03.2022, jeweils von 10:00 – 12:00 Uhr
Technikcheck: Montag, 07.03.2022, 13 Uhr, ca. 20-30 Minuten
Dozentin: Henriett Stegink, zertifizierte Online-Trainerin, CEO vermit® GbR
Preis: 350 Euro

Mehr Information und Anmeldung unter:
www.innocamp-sigmaringen.de

Diese Veranstaltungen werden gefördert im Rahmen des Digital Hubs Neckar-Alb-Sigmaringen durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden- Württemberg.

Kurse am Bildungszentrum Gorheim

Das Bildungszentrum Gorheim ist jetzt auch auf **Facebook** und **Instagram** präsent. Abonnieren Sie uns und verpassen Sie keine Neuigkeiten mehr!

Am Freitag, 11.02.2022 findet von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr der Kurs „**Meine Elternrolle und ich**“ statt. Wie geht es mir in meiner Elternrolle? Was fordert mich heraus? Was genieße ich? In entspannter Atmosphäre wird die Referentin Sie dazu anleiten, Ihren Familienalltag zu reflektieren und sich mit Ihrer Elternrolle auseinanderzusetzen.

Am Donnerstag, 17.02.2022 findet von 19:00 Uhr bis 20:30 der Vortrag „**Meine Heimat auf dem Teller**“ statt. In ihrem Vortrag wird die Referentin Ihnen nicht nur erläutern, dass nachhaltiges Kochen und Einkaufen gar nicht schwer ist. Mit Rezepten und vielen Informationen wird sie Ihnen Anregungen zum Selbermachen vorstellen.

Der Kurs „**Alltagshelden**“ beginnt am Montag, 07.03.2022 und geht an insgesamt fünf Abenden jeweils von 09:00 Uhr bis 10:30 Uhr. Haben Sie Lust, bei einer Tasse Kaffee über Ihren Alltag als Eltern und über Erziehungsfragen nachzudenken? Möchten Sie thematische Impulse für den Alltag mit Kindern bekommen? Ist ihr Kind zwischen 0 und 10 Jahren alt? Dann sind Sie wahre Alltagshelden und in diesem Kurs genau richtig.

Am 07.03.2022 beginnen zwei Kurse „**Orientalischer Tanz für Frauen**“. Von 18:45 Uhr bis 19:45 Uhr findet der Kurs für Anfängerinnen mit und ohne Vorkenntnisse statt und von 20:00 Uhr bis 21:00 Uhr findet der Kurs für Fortgeschrittene statt. Orientalischer Tanz ist ein besonderes Ganzkörpertraining: für die Rückenmuskulatur, die Gelenke, den Beckenboden und auch fürs Gedächtnis. Nicht zuletzt tut er der Seele gut.

Am Dienstag, 08.03.2022 beginnt der Online-Kurs **“Wagen wir zu denken”**. Der Kurs geht über insgesamt fünf Termine und findet jeweils von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr statt. Philosophie ist alles andere als eine trockene, unverständliche Wissenschaft. Ganz im Gegenteil: Sie ist eine Form der Freude am Denken, das versucht zu verstehen, “was die Welt im Innersten zusammenhält.” Kommen Sie mit auf eine faszinierende Reise durch die Welt des Denkens und erfahren Sie mehr über die abendländische Philosophie und ihre weltbewegenden Ideen von der Spätantike bis ins 19. Jahrhundert.

Mehr Informationen und Anmeldungen auf der Homepage www.bildungszentrum-gorheim.de.

Jugendkunstschule Sigmaringen

Das Team der Jugendkunstschule arbeitet momentan wieder an neuen Ideen für das Programm.

Wir werden wieder tonen, nähen, mit Speckstein arbeiten, malen und vieles mehr.

Lasst Euch überraschen.

Auf unserer Homepage findet Ihr jetzt schon die ersten Kurse, schaut euch um unter www.bildungszentrum-gorheim.de.

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V.

Betriebs- und Familienservice

88356 Ostrach, Hauptstraße 17

Fiona - Gemeinsamer Antrag 2022

Ab Anfang März beginnt die Antragsbearbeitung für den Fiona Antrag 2022

Beachten Sie bitte, dass Beratungen zum Gemeinsamen Antrag nicht angeboten werden – lediglich das Ausfüllen des Online-Antrags und der Schlagskizzen.

Persönliche Termine bei uns in der Geschäftsstelle sind unter den Corona-Schutzmaßnahmen möglich.

Ansprechpartnerin Gemeinsamer Antrag: Ulrike Reiter, Tel.: 07585/9307-11

Düngebedarfsberechnung/Nährstoffvergleich

Denken Sie an die Erstellung Ihrer Düngebedarfsberechnung vor der ersten Ausbringung.

Gerne helfen wir Ihnen bei der Erstellung

Ansprechpartnerin Düngebedarfsberechnung: Josepha Ostermeier, Tel.: 07585/9307-13

Sammelbestellung Trichogramma-Schlupfwespen

Bestellen Sie bei uns Ihren Bedarf ab sofort.

Gerne können wir Ihnen auch eine Ausbringung mit Multikopter anbieten.

Ansprechpartnerin Trichogramma: Nataly Konrad, Tel. 07585/9307-12

Bildungshaus Kloster St. Ulrich

HALTET DIE WELT AN

Wochenende für trauernde Menschen

4. – 6. März 2022

WENN UNSER WEG AUSEINANDER GEHT

Für Menschen in Trennung oder Scheidung

11. – 13. März 2022

LIFE/WORK PLANNING

Berufsplanung und Stellensuche mit System

18. – 20. März 2022

AUS DEM LEBEN GEGRIFFEN

Frauenfiguren aus Papier und Kleister

18. – 20. März 2022

Info und Anmeldung:

Bildungshaus Kloster St. Ulrich, 79283 Bollschweil

Tel. 07602/9101-0, www.bksu.de, info@bksu.de

Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck rüstet Medientechnik durch Bundesförderung auf

Neue Technik im Schafstall

Das Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck hat mit der medientechnischen Aufrüstung des Schafstalls, der vor allem auch als Veranstaltungsraum genutzt wird, einen weiteren Schritt in Richtung Digitalisierung getan. Mithilfe von einer Förderung von gut 22.000 Euro durch das „Soforthilfeprogramm Heimatmuseen und landwirtschaftliche Museen 2021“ konnte die gesamte Medientechnik, die veraltet war und teilweise bereits Mängel aufwies, erneuert und modernisiert werden. Die Summe des Gesamtprojekts belief sich auf rund 35.000 Euro.

„Wir sind sehr erfreut, dass wir durch diese Förderung die Modernisierung und Digitalisierung im Freilichtmuseum vorantreiben können und damit auch unseren Besucherinnen und Besuchern einen Mehrwert bieten können“, so Museumsleiter Andreas Weiß. Das Programm „Soforthilfeprogramm Heimatmuseen und landwirtschaftliche Museen 2021“ wird gefördert vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft und der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages. Träger ist der Deutsche Verband für Archäologie e.V. (DVA).

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert:

Plan B: Erziehungsrente

Manchmal verläuft das Leben nicht nach Plan. Erst glücklich in Familie und Beruf, dann geschieden und mit den Kindern allein zu Hause. Wenn dann auch noch der oder die Unterhaltszahler stirbt, kann die Erziehungsrente der Rettungsanker sein. Denn diese Rente dient als Unterhaltersatz und ermöglicht es damit, Kindererziehung weiterhin in den Vordergrund zu stellen. Das teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg mit.

Um diese Rente zu erhalten, müssen Erziehende vor dem Tod ihres geschiedenen Ehepartners mindestens fünf Jahre beitragspflichtig versichert gewesen sein. Auch dürfen sie nicht erneut verheiratet sein. Dann wird die Rente gezahlt – und zwar in Höhe der eigenen Erwerbsminderungsrente. Denn für die Rentenhöhe der Erziehungsrente werden wie bei einer Erwerbsminderungsrente zusätzliche fiktive Zeiten berücksichtigt.

Längstens wird die Erziehungsrente gezahlt, bis das jüngste Kind 18 Jahre alt ist. Aus dem Rentenkonto des verstorbenen Elternteils besteht gegebenenfalls zusätzlich noch Anspruch auf Waisenrente.

Weitere Informationen enthält die Broschüre »Hinterbliebenenrente: Hilfe in schweren Zeiten«. Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden.

Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de steht die Broschüre ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.

Qualitätssiegel für das Onkologische Zentrum Sigmaringen

Krebsbehandlung mit hohem Standard

Das Onkologische Zentrum am SRH Krankenhaus Sigmaringen unter Leitung von Sprecherin Dr. Gabriele Käfer, wurde zum vierten Mal, nach 10 Jahren seines Bestehens, erfolgreich rezertifiziert und von der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG) mit einem Qualitätssiegel ausgezeichnet. Die Einrichtung umfasst das Brustzentrum, Darmzentrum sowie das Uroonkologische Zentrum mit seinen speziellen Bereichen für Prostata-, Harnblasenkrebs- und Nierenkrebskrankungen.

Mit der Auszeichnung gehört das Onkologische Zentrum Sigmaringen zu den rund 80 Kliniken, die sich bislang bundesweit Onkologisches Zentrum nennen dürfen. Sie müssen im Zuge der Prüfung durch die Deutsche Krebsgesellschaft nachweisen, dass sie sich strikt an Leitlinien halten, die für die Krebsbehandlung international gültig sind. Das Gütezertifikat wird jeweils für drei Jahre vergeben, das Prüfverfahren ist jährlich zu absolvieren.

„Die externen Prüfer haben uns eine Patientenbehandlung auf höchstem Niveau bescheinigt, das betrifft sowohl die Behandlungs- als auch die Ergebnisqualität“, erklärt Dr. Jan-Ove Faust, Geschäftsführer der SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen. „Darauf können unsere Behandlungsteams stolz sein.“ Er gratulierte Dr. Gabriele Käfer, Sprecherin des Onkologischen Zentrums und den verschiedenen Zentren zu ihrer hervorragenden Leistung.

In einem zertifizierten Onkologischen Zentrum werden eine Vielzahl von hämatologischen und onkologischen Erkrankungen behandelt. Ein elementarer Baustein für die sehr hohe Behandlungsqualität sind regelmäßige interdisziplinäre Tumorboards mit Ärzten und Spezialisten aus verschiedenen Fachrichtungen. In Sigmaringen ist es ein Team aus Internisten, Chirurgen, Hämatonkologen, Radiologen, Pathologen, Nuklearmediziner, Strahlentherapeuten und Onkologischer Fachpflege die gemeinsam das individuelle Behandlungskonzept für jeden einzelnen Patienten festlegen. Den Patienten steht somit die bestmögliche medizinische und pflegerische Expertise zur Verfügung.

Social Media Aktion

„Kultikati“ wird BaWu-Scout für Oberschwaben-Allgäu

Bei einem Wettbewerb über die Social Media Plattform Instagram ist Katrin Jutz alias „Kultikati“ von der Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg (TMBW) für Oberschwaben-Allgäu zum BaWu-Scout gekürt worden. Sie wird in diesem Jahr die Region Oberschwaben-Allgäu erkunden und über Social Media über ihre Erlebnisse berichten.

Katrin Jutz ist nun offiziell eine von fünf Regionen-Scouts in Baden-Württemberg, die im Jahr 2022 ihre Heimat erkunden und auf Social Media über ihre Erlebnisse berichten werden. „In meinem privaten Umfeld macht es mir schon seit einigen Jahren viel Spaß, anderen meine Heimatregion zu zeigen und Oberschwaben bekannter zu machen. Dass ich das nun als BaWu-Scout in einem größeren Format machen kann, freut mich wirklich unglaublich!“ so Katrin Jutz, die auf der Social Media Plattform Instagram unter dem Namen „Kultikati“ bekannt ist. Auch Sarah Falk, stellvertretende Geschäftsführerin der Oberschwaben Tourismus GmbH (OTG) ist begeistert von der Idee der Regionen-Botschafter. „Wir finden es klasse, dass wir mit Katrin eine echte Oberschwäbin gefunden haben, die die Region Oberschwaben-Allgäu wie ihre Westentasche kennt und mit ihrer Authentizität punkten kann.“ Kultikati setzte sich in der finalen Abstimmung Mitte Januar auf Instagram mit ihrem Foto der Bussenkirche gegen die zweite Finalistin vom Reiseblog „TRAVEL more – BABBLE less“ durch.

Kultikati wird neben einer Radtour mit dem E-Bike durch die Rad-ReiseRegion Naturschatzkammern auch an verschiedenen Stadtführungen teilnehmen und einige Ausflugsziele wie z. B. das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach oder das Erwin Hymer Museum in Bad Waldsee erkunden.

Die Aktion wurde gemeinsam mit der TMBW, der Urlaubsmesse CMT und den fünf Urlaubsdestinationen in Baden-Württemberg durchgeführt.

Mehr Infos zum Wettbewerb finden Sie unter:

www.oberschwaben-tourismus.de. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich gerne telefonisch oder per E-Mail an die Oberschwaben Tourismus GmbH, Tel. +49 (0)7583 92638-0 oder info@oberschwaben-tourismus.de.

Ausschreibung Kulturlandschaftspreis 2022 Schwäbischer Heimatbund und Sparkassen belohnen Pflege und Entwicklung von Kulturlandschaften

Privatpersonen, Vereine und Initiativen, die sich in Württemberg vorbildlich um den Erhalt traditioneller Landschaftsformen kümmern, können sich um den Kulturlandschaftspreis 2022 bewerben. Einsendungen sind bis zum 30. April möglich.

„Kulturlandschaften sind ein wichtiger Teil der Kulturgeschichte unseres Landes in all ihrer Vielfalt. Sie sind Zeichen für den bewussten und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen. Sie stiften Identität und sind Teil unserer Heimat. Jeder, der sich um ihren Erhalt sorgt, ist Vorbild und verdient öffentliche Anerkennung“, erläutert Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes, die Intention des mit über 10.000 Euro dotierten Preises. Besonderes Augenmerk richtet die Jury auf die Verbindung traditioneller Bewirtschaftungsformen mit innovativen Ideen, zum Beispiel zur Vermarktung der Produkte und zur Öffentlichkeitsarbeit. Im Fokus stehen aber auch Streuobstwiesen, Weinberge in Steillagen, beweidete Wacholderheiden oder die gelungene Rekultivierung eines Steinbruchs.

Der mittlerweile traditionelle **Jugend-Kulturlandschaftspreis** ist einer der Hauptpreise, die mit jeweils 1.500 Euro dotiert sind. Das Preisgeld stellen der Sparkassenverband Baden-Württemberg sowie die Sparkassenstiftung Umweltschutz zur Verfügung. Der seit 1991 vergebene Kulturlandschaftspreis zeichnet Privatleute, Vereine und ehrenamtliche Initiativen aus, die sich seit mindestens drei Jahren engagieren. Bewerben können sich Teilnehmer aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Heimatbundes, also den ehemals württembergischen oder hohenzollerischen Teilen des Landes.

Ein zusätzlicher **Sonderpreis Kleindenkmale** würdigt die Dokumentation, Sicherung und Restaurierung von Kleindenkmalen. Dazu können Gedenksteine, steinerne Ruhebänke, Feld- und Wegekreuze, Bachbrücken, Trockenmauern sowie Wegweiser oder Feldunterstände gehören. Preiswürdig kann auch die inhaltliche Aufbereitung in Gestalt eines Buches sein.

Annahmeschluss für schriftliche Bewerbungen im Format DIN A4 ist der **30. April 2022**. Kostenlose Broschüren mit den Teilnahmebedingungen und der Beschreibung preisgekrönter Projekte der Vorjahre sind beim Schwäbischen Heimatbund in Stuttgart sowie bei allen württembergischen Sparkassen erhältlich. Sämtliche Informationen sind auch unter www.kulturlandschaftspreis.de abrufbar. Die Verleihung findet im Herbst 2022 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt.